

Fifty-Fifty-Aktiv-Newsletter – Ausgabe 20, Juli 2025

Liebe Fifty-Fifty-Aktiv-Beauftragte, liebe Interessierte,

Ausflüge, Sonne, Sommerferien, Eis und Badespaß – das fällt uns meist als erstes ein, wenn wir an die Sommerzeit denken. Die Abende sind lang, die Temperaturen hoch und am besten genießen wir die Tage im wohlverdienten Urlaub. Doch der Sommer ist auch die Zeit von Extremwetter mit Gewitter, Hagel und Starkregen. Die steigenden Temperaturen werden für unsere Körper und die Umwelt zudem immer mehr zum Problem. Wie wird der Sommer 2025? Unterschiedliche Klimamodelle sagen wieder mit hoher Wahrscheinlichkeit einen Hitzesommer voraus, zum Beispiel die Modelle des [Europäischen Zentrums für mittelfristige Wettervorhersagen](#). Seit Mai zeigen sie auch immer mehr Indizien dafür, dass es ein besonders trockener Sommer werden wird. Achten Sie deshalb in den letzten Wochen des Schuljahres besonders auf ihr Wohlergehen und das der Kinder und Jugendlichen in Ihrer Einrichtung. Tipps dazu finden Sie im [Themendossier 8: Hitzeschutz im Sommer](#).

Das Schuljahresende bietet aber auch eine gute Gelegenheit, um Erfolge zu feiern: Welche Aktivitäten haben Sie im Rahmen von Fifty-Fifty-Aktiv in diesem Jahr durchgeführt? Wofür wurde die Prämie ausgegeben? Machen Sie sichtbar, was Sie gemeinsam für Klimaschutz und Nachhaltigkeit an Ihrer Einrichtung erreicht haben. Das schafft Motivation für das kommende Programmjahr!

Das erwartet Sie in dieser Ausgabe:

I. Fifty-Fifty-Aktiv-Programm

1. [Aktivitätenabfrage](#)
2. [Machen Sie Ihre Einrichtung fit für die Sommerferien](#)
3. [Neu: Leitfaden zur Schulung von Klimaschutzbotschafter*innen an Beruflichen Schulen](#)
4. [Neu: Pädagogische PV-Anlagen zum Verleih für weiterführende Schulen](#)
5. [Gesuch: Teilnehmende Einrichtung für ein neues Pilotprojekt zur Nutzung von „refurbished“ Möbeln](#)

II. Praxisbeispiele

1. [Good-Practice-Sammlung](#)
2. [Tipps für Kitas](#)
3. [Tipps für Schulen](#)

III. Wichtige Termine und Veranstaltungshinweise

Der Newsletter erscheint etwa alle zwei Monate. Wenn Sie Anregungen oder Themenwünsche haben, melden Sie sich gerne unter fifty-fifty-aktiv@greencity.de

Übrigens: diesen Newsletter, aber auch die vorangegangenen Ausgaben, finden Sie unter: www.muenchen.de/fifty-fifty-aktiv

Wir möchten uns bei Ihnen und allen Beteiligten für Ihr Engagement in diesem Schul- bzw. Kitajahr bedanken und wünschen Ihnen schöne und erholsame Sommerferien!

Herzliche Grüße

Ihr Fifty-Fifty-Aktiv-Team

I. Fifty-Fifty-Aktiv-Programm

1. Aktivitätenabfrage

Seit dem Programmjahr 2021/22 setzt sich die Fifty-Fifty-Aktiv-Prämie aus zwei Teilen zusammen. Teilnehmende Einrichtungen können nicht nur eine Ressourceneinsparprämie, sondern auch eine Aktivitätenprämie für zusätzliches aktives Engagement im Bereich Ressourcensparen bzw. Klima- und Umweltschutz erhalten, die die Umsetzung pädagogischer Projekte belohnt. Für die Auszahlung der Prämie ist eine fristgerechte jährliche Rückmeldung der Bildungseinrichtung zu Veränderungen (sog. „Änderungsabfrage“ im März) und Aktivitäten (sog. „Aktivitätenabfrage“ im Juli) **zwingend erforderlich**.

Bis zum 31. Juli 2025 benötigen wir die Rückmeldung zur Aktivitätenabfrage der im laufenden Programmjahr (2024/2025) teilnehmenden Einrichtungen, sofern Sie im März die Änderungsabfrage ausgefüllt haben. Sie haben hierzu per E-Mail einen Link zur Aktivitätenabfrage erhalten.

Die Aktivitätenabfrage ist in zwei Abschnitte aufgeteilt und erfasst einerseits strukturelle Aspekte in der Einrichtung (z. B. gibt es eine Fifty-Fifty-Aktiv-Arbeitsgruppe, Anzahl der Treffen, Beteiligte). Des Weiteren können bis zu drei pädagogische Projekte oder Aktivitäten der Einrichtung mit je maximal 1.500 Zeichen ausführlicher beschrieben werden. Bitte achten Sie dabei insbesondere auf den Bezug zu den Fifty-Fifty-Aktiv-Themen (Klimaschutz, Strom, Wasser, Heizenergie, Abfall), die methodische Umsetzung und die langfristige Wirksamkeit der Aktivität.

Nach der Bewertung der eingereichten Aktivitäten durch eine Jury, wird die jeweils erreichte Punktzahl einer Einrichtung mit der erreichten Gesamtpunktzahl aller Einrichtungen einer Art ins Verhältnis gesetzt. Anhand der so errechneten prozentualen Aufteilung bestimmt sich die Aufteilung des Aktivitätenprämientopfs auf die Einrichtungen. Besonders gute Projektbeispiele veröffentlichen wir ggf. in unserer [Good-Practice-Sammlung](#) oder stellen sie im Rahmen unserer Veranstaltungen vor.

Am 03.07.25 haben Sie bzw. die Fifty-Fifty-Aktiv-Beauftragte Person Ihrer Einrichtung per E-Mail einen individuellen Zugangslink für Ihre Einrichtung erhalten, der Sie zur Online-Aktivitätenabfrage führt. Bitte füllen Sie die Abfrage bis spätestens 31. Juli aus. Ein Nachreichen ist nicht möglich. Andernfalls können wir keine Prämie für Ihre Einrichtung berechnen.

Bei Fragen können Sie sich an das Fifty-Fifty-Aktiv-Team wenden: fifty-fifty-aktiv@muenchen.de

2. Machen Sie Ihre Einrichtung fit für die Sommerferien

Es dauert nicht mehr lange bis zu den Sommerferien. Bevor Sie und Ihre Kitakinder und Schüler*innen in den wohlverdienten Urlaub starten, sollten in der Einrichtung ein paar Vorkehrungen zum Energiesparen getroffen werden.

- Achten Sie darauf, **sämtliche energieverbrauchende Geräte** während der Ferien **auszuschalten und wenn möglich vom Strom zu trennen** (z. B. Luftreinigungsgeräte). Dazu zählen beispielsweise auch Kühlgeräte in Personalräumen.

- Alle **Türen sollten geschlossen werden**, insbesondere Türen mit magnetischer Feststellanlage.

- Generell sollte nach dem Unterricht, insbesondere freitags und vor den Ferien, die **Stromzufuhr über den Hauptschalter an der Mediensäule abgeschaltet werden**.



3. Neu: Leitfaden zur Schulung von Klimaschutzbotschafter*innen an Beruflichen Schulen

Für Grund-, Mittel-, Realschulen und Gymnasien wurden bereits im Schuljahr 2019/20 [Leitfäden zur Schulung von Schüler*innen zu Klimaschutzbotschafter*innen](#) erarbeitet. Nun wurde auch für Berufliche Schulen ein solcher Leitfaden erstellt. In Zusammenarbeit mit Lehrkräften und Schüler*innen der Städtischen Berufsschule für Rechts- und Verwaltungsberufe wurden Tipps und Methoden zusammengestellt, die eine eigenständige Schulung zu Klimaschutzbotschafter*innen ermöglichen. Den Leitfaden können Sie auf [hier](#) herunterladen oder als Printversion bestellen. Wenn Sie an der Printversion interessiert sind, schicken Sie einfach eine E-Mail an fifty-fifty-aktiv@muenchen.de und teilen Sie uns mit, wie viele Exemplare Sie erhalten möchten.

4. Neu: Pädagogische Photovoltaik-Anlagen zum Verleih für weiterführende Schulen

Weiterführende Schulen können ab sofort eine transportierbare PV-Anlage für den pädagogischen Einsatz (Aufbau, Nutzung, Abbau) beim RBS ausleihen. Zwei dieser Anlagen stehen zum Verleih zur Verfügung. Die Anlagen sind sehr gut geeignet für eine größere Unterrichtseinheit, einen Projekttag zum Thema Sonnenenergie, Erneuerbare Energien, ... Durch den gemeinsamen Auf- und Abbau der Anlage mit den Schüler*innen sowie dessen Stromnutzung über eine integrierte Steckdose, beispielsweise dem mitgelieferten E-Piano oder als Akku-Ladestation für Handys, verbindet das Angebot theoretische Inhalte mit praktischem Tun.

Die Anlagen mit einer Leistung von ca. 350 Watt befinden sich inkl. Montagematerial und -Anleitung sowie dem E-Piano in einer hierzu passgenau angefertigten verschließbaren Transportbox (siehe Abbildungen). Der Transport kann selbst organisiert werden oder wird über den Rahmenvertrag für Umzüge abgewickelt.

Bei Interesse oder Rückfragen zum Angebot senden Sie uns gerne eine E-Mail an: fifty-fifty-aktiv@muenchen.de



5. Gesuch: Teilnehmende Einrichtung für ein neues Pilotprojekt zur Nutzung von „refurbished“ Möbeln

Im Rahmen eines Pilotprojekts wird eine Kita oder Schule gesucht, die im Kita-/Schuljahr 2025/2026 plant, neue Möbel für einen Raum oder ein Klassenzimmer zu beschaffen und sich vorstellen kann, hierfür ihre bisher genutzten Möbel wiederaufbereiten zu lassen. Melden Sie sich gerne bei Interesse oder Rückfragen zu dem Angebot mit Ihren Kontaktdaten per Mail bei:

energiesparen.rbs@muenchen.de

II. Praxisbeispiele

1. Good-Practice-Sammlung

Sie haben bereits viel erreicht und umgesetzt, aber niemand scheint das wahrzunehmen? Jetzt zum Abschluss des Programmjahres ist der richtige Zeitpunkt, um die Erfolge zu feiern! Machen Sie Ihre aktuellen Aktivitäten und Ihre bereits erzielten Fortschritte für alle sichtbar (z.B. über Info-Säulen oder Stellwände in der Einrichtung). So wird das Thema Nachhaltigkeit von allen stärker wahrgenommen und das Engagement aller Beteiligten wird angemessen honoriert. Sie können auch digitale Plattformen nutzen, auf denen sich Interessierte kontinuierlich über die erreichten Erfolge informieren. Oder schreiben Sie an fifty-fifty-aktiv@greencity.de und stellen Sie uns Ihre Aktivitäten vor. Wir nehmen sie dann in die [Good-Practice-Sammlung](#) auf, wo sie anderen Einrichtungen als Inspiration zugänglich gemacht werden.

Haben Sie Fragen zur Planung und Durchführung eines Projektes? Wir beraten Sie gerne individuell zu Klimaschutz- und Ressourcensparprojekten in Ihrer Einrichtung. Melden Sie sich per E-Mail unter fifty-fifty-aktiv@greencity.de

2. Tipps für Kitas

Quelle	Material	Download
Aktion Kinder forschen: MINTmachtage	Mit den Publikationen für die MINTmachtage stellt die Aktion Kinder forschen umfangreiches Aktionsmaterial bereit, das den Kindern Anlass zum gemeinsamen Entdecken und Forschen gibt - perfekt abgestimmt auf das diesjährige Motto "ZZZAP! BÄM! Mit Energie in die Zukunft".	Die Arbeitshilfen und zusätzliche Materialien für ein Forschungsfest können hier heruntergeladen werden.
KLIMAfuchs	Krippenkinder an Nachhaltigkeit heranzuführen und Lernzugänge im Sinne von Bildung für nachhaltige Entwicklung anzubieten, klingt zunächst herausfordernd. Vielleicht sogar nach Überforderung der Kleinen - sowohl thematisch als auch emotional. Auch könnte die Frage aufkommen: „Ist BNE überhaupt altersgerecht umsetzbar?“ KLIMAfuchs gibt Tipps zu BNE für den U3-Bereich.	Hier finden Sie 10 Tipps für Klimaschutz in der Krippe.

Solarofen basteln

Zielgruppe	Ab 4 Jahren
Zeit	Mind. 30 Minuten
Material	Schuhkarton, schwarze Farbe, Alufolie, Schere oder Cutter, Stift, Kleber, 3 Becher mit kaltem Wasser, Thermometer
Beschreibung	Schneiden Sie an den Ecken des Kartons an einer Längsseite rechts und links bis zum Boden ein, um diese Seite nach vorne klappen zu können. Bekleben Sie den ganzen Karton von innen bis in die Ecken mit Alu- oder Spiegelfolie. Stellen Sie den so vorbereiteten Karton nun in die Sonne und richten die bewegliche Seite so weit auf, dass sie möglichst viel Sonnenlicht in den Karton spiegelt. Nehmen Sie Ihre drei Becher und füllen kaltes Wasser ein. Messen



	<p>und notieren Sie die Temperatur. Stellen Sie einen Becher mit Wasser in den Solarofen. Stellen Sie zum Vergleich einen Becher Wasser neben den Solarofen in die Sonne und einen dritten Becher in den Schatten. Vergleichen Sie die Temperaturen nach ca. 15, 30 und 60 Minuten.</p> <p>Einen noch stärkeren Effekt erreichen Sie mit einer „Karton im Karton“-Bauweise. Dafür benötigen Sie einen zweiten Karton der ca. 5 bis 8 cm größer ist als ihr Solarofen, leere Klorollen und Zeitungspapier, Schmierpapier oder den Inhalt ihres Aktenvernichters. Schneiden Sie die Klorollen mittig durch und stellen sie in den größeren Karton. Stopfen Sie die Rollen und Zwischenräume mit Papierstreifen aus und stellen Sie ihren kleineren, mit Alufolie beklebten Karton in den größeren Karton auf die Klorollen. Auch die Leerräume an den Seiten können Sie nun mit Papier füllen. Diese Bauweise wirkt wie ein zusätzlicher Wärmespeicher. Probieren Sie es doch aus!</p>
Quelle	Der Solarofen von Leuchtpol

3. Tipps für Schulen

Quelle	Material	Download
Rhino Revolution Europe gGmbH	<p>Nachhaltigkeit, Artenschutz und globales Denken im Klassenzimmer – kostenfreies BNE-Angebot für Schulen: Ob für Projektstage, fächerübergreifenden Unterricht oder als Ergänzung zum Lehrplan – unsere Materialien bringen globale Perspektiven und die Vielfalt Afrikas direkt ins Klassenzimmer.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projekttag „Nashorn“ für Vorschulen • Artenschutz für Klassen 4–6 (Breit- & Spitzmaulnashorn) • Ökosystem Savanne für Klassen 7–8 (bilingual) <p>Das Programm fördert kritisches Denken, Empathie und globale Verantwortung – durch kreative Aufgaben, mediengestützte Inhalte, Gruppenarbeiten und Diskussionen. Darüber hinaus haben Schulklassen die Möglichkeit, durch Bildungspatenschaften Kinder in Südafrika direkt zu unterstützen.</p>	Mehr Informationen und Zugang zum sofort einsetzbaren Material finden Sie hier .
Referat für Klima- und Umweltschutz München	<p>Das RKU möchte im Rahmen der Biodiversitätsstrategie für München Kinder im Grundschulalter ermuntern, die vielfältige Tierwelt im eignen Umfeld kennenzulernen und zu erforschen. Dafür haben wir ein „Artendetektiv-Entdeckerheft“ entwickelt, das Stadtkindern spielerisch einen Zugang zur Natur ermöglichen und das Interesse an der Auseinandersetzung mit der heimischen Tierwelt wecken soll. Es wurde so aufbereitet, dass es auch begleitend im Unterricht eingesetzt werden und beispielsweise mit eigenen Entdeckertouren kombiniert werden kann.</p>	Das digitale Booklet finden Sie hier . Zusätzlich gibt es eine erste Print-Auflage von 2.000 Stück. Gerne können Sie, solange der Vorrat reicht, das Booklet im Klassensatz unter der Angabe Ihrer Schuladresse unter: biodiv.rku@muenchen.de bestellen.



EPIZ e.V.

Schulfeste sind die Höhepunkte jedes Schuljahres. Hier wird gegessen, gespielt, musiziert und die Schulgemeinschaft trifft sich jenseits von Lernstress und Konferenzen. Am Ende solcher Feste finden sich aber häufig Müllberge und viele ungeessene Brötchenhälften, Kuchenstücke und andere selbst zubereitete Köstlichkeiten. Diese Checkliste regt dazu an, bei Schulfesten auf soziale und ökologische Kriterien zu achten und sie entsprechend zu planen und zu gestalten.

Die Checkliste „Nachhaltige und faire Schulfeste“ finden Sie [hier](#).

SDG-Run

Zielgruppe	Alle Schularten
Zeit	1 Schultag
Platzbedarf	Turnhalle oder Sportplatz
Beschreibung	Der SDG-Run ist ein öffentlichkeitswirksamer Spendenlauf einer Schule, bei dem jede Klasse für ein SDG wirbt. Zum Auftakt werden alle Schüler*innen mit Bildern oder Videos über die zentralen Aspekte der SDGs informiert. Danach wird jeder Klasse ein altersgerechtes Ziel zugeteilt. Wenn möglich startet jede Klasse mit einem T-Shirt oder einem umgehängten Schild mit einem bunten Slogan, z.B. „Wir laufen für Hochwertige Bildung.“ (SDG 4). Jede*r läuft so viele Runden wie er*sie kann. Für jede Runde gibt es einen Stempel auf den Arm. Nach dem Lauf registrieren die Schüler*innen ihre Rundenzahl. Zuvor gesuchte Sponsoren zahlen pro gelaufene Runde einen festgelegten Betrag. Das erlaufene Geld, wird an eine zu den SDGs passende Organisation gespendet. Welche Organisation unterstützt wird, kann man gemeinsam mit der Schulgemeinschaft entscheiden. Besonders gut eignen sich Bildungsprojekte.
Quelle	Youthmag: Laufend die Welt verbessern

III. Wichtige Termine und Veranstaltungshinweise

Wann?	Was?	Weitere Infos
01.08.2025	Einsendeschluss Schüler*innenwettbewerb „bahnbrechend“: Eure Erlebnisse und Ideen für Mobilität in Bayern	Weitere Infos finden Sie hier .
09.10.2025	Fifty-Fifty-Aktiv-Jahresveranstaltung mit Prämienbekanntgabe	Veranstaltungsort: BSZ Alois-Senefelder Weitere Informationen folgen. Uhrzeit: 14:00 bis 17:00 Uhr
30.10.2025	Act for Future 2025 – Projektbörse für Klimaschutzbildung und BNE	Veranstaltungsort: Staatliche St. Emmeram-Realschule Aschheim Uhrzeit: 9:00 bis 13:00 Uhr
Noch bis 08.11.2025	Sonderausstellung „Dünnes Eis – Komm mit auf Klima-Expedition!“ im Verkehrszentrum des Deutschen Museums	Infos und Öffnungszeiten finden Sie hier .



11.11.2025

Fachtag BNE VISION 2030

Veranstaltungsort: Kulturhaus
Milbertshofen

Uhrzeit: 9:30 bis 15 Uhr

Die Einladung mit weiteren Informationen
zu Programm und Anmeldung wird im
September verschickt.

Kontakt zum Fifty-Fifty-Aktiv-Team



Sie haben Fragen oder benötigen Unterstützung?

Melden Sie sich per E-Mail unter fifty-fifty-aktiv@muenchen.de.

Sie haben ein Thema oder einen Hinweis für den Newsletter?

Melden Sie sich per E-Mail unter fifty-fifty-aktiv@greencity.de

Weitere Informationen zum Fifty-Fifty-Aktiv-Programm finden Sie unter:

www.muenchen.de/fifty-fifty-aktiv

